

Bern, 20. August 2021

Raumplanungs-, Umwelt- und Baudirektion RUBD
Rue des Chanoines 17
1701 Freiburg

Per E-Mail an: nathalie.liaudat@fr.ch

**Vorentwurf des Gesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB-DE) und Entwurf eines Reglements über das öffentliche Beschaffungswesen (ÖBR-FR) – Vernehmlassungsverfahren.
Stellungnahme der AföB**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedanken uns für die Gelegenheit, zu den oben erwähnten Vorlagen Stellung nehmen zu können. Die Allianz für ein fortschrittliches öffentliches Beschaffungswesen (AföB) ist ein Zusammenschluss von Verbänden und Organisationen, deren Mitglieder intellektuelle Dienstleistungen an öffentliche Auftraggeber anbieten. Die branchenübergreifende Trägerschaft der Allianz vereint aktuell 24 Mitglieder- und 2 Beobachterverbände aus dem Baunebengewerbe, der Kommunikation und der Medizinaldienstleistung, welche insgesamt über 3'600 Firmen- und mehr als 36'600 Einzelmitglieder vertreten.

Die AföB stimmt der Vorlage im Grundsatz zu.

Die revidierte Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB 2019) und das weitgehend deckungsgleiche Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB 2019) stellen die Weichen für eine neue Vergabekultur, in welcher der Nachhaltigkeit und der Qualität gegenüber dem kurzfristigen Preisgedanken mehr Bedeutung zukommen. Mit dem neuen Zweckartikel (Art. 2) sollen die öffentlichen Mittel nicht nur wirtschaftlich, sondern auch volkswirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltig eingesetzt werden. **Dies verlangt nach einer Neubeurteilung des Zuschlagskriteriums Preis.**

Sowohl das BöB 2019 als auch die IVöB 2019 enthalten wichtige Elemente, die den Weg zu einem echten Preis-Leistungs-Wettbewerb ebnen. Hierzu gehören insbesondere die neu zwingende Überprüfung von Tiefpreisangeboten (Art. 38 Abs. 3 BöB 2019), das Zuschlagskriterium „Plausibilität des Angebotes“ (Art. 29 Abs. 1 BöB 2019) sowie die Aufnahme des Dialogs mit der Erweiterung auf intellektuelle Dienstleistungen (Art. 24 BöB 2019). Auch das Anliegen einer grösstmöglichen Harmonisierung wurde mit der vorliegenden IVöB 2019 weitgehend eingelöst.

Harmonisierung bei den Zuschlagskriterien – „Verlässlichkeit des Preises“

Nach Artikel 63 Absatz 4 IVöB 2019 haben die Kantone die Möglichkeit, insbesondere zu den Artikeln 10, 12 und 26 IVöB 2019, Ausführungsbestimmungen zu erlassen. Ein Zweck dieser Restkompetenz besteht gerade darin, Begehren, die im Bundesparlament vertreten, aber nicht in der IVöB 2019 abgebildet wurden, auffangen zu können (vgl. Musterbotschaft, S. 103). Dies kann auch Zuschlagskriterien umfassen, welche zwar im BöB 2019 aufgeführt, jedoch nicht in die IVöB 2019 übernommen wurden. So hat der Kanton Aargau bereits mittels Dekret die Zuschlagskriterien um das Kriterium „Verlässlichkeit des Preises“ ergänzt. Das im Bericht erwähnte Faktenblatt der BPUK steht diesbezüglich im Widerspruch zur IVöB-Musterbotschaft.

Im Sinne einer grösstmöglichen Harmonisierung zwischen Bund und Kantonen würden wir es begrüßen, wenn der Staat Freiburg dieses Element über das BöB-DE ebenfalls aufnimmt. Ungeachtet dessen steht einer Anwendung des Zuschlagskriteriums in der Praxis nichts entgegen, da die Aufzählung im besagten Artikel 29 Absatz 1 IVöB 2019 nicht abschliessend ist.

Für Ihre wohlwollende Berücksichtigung unserer Anliegen bedanken wir uns.

Beste Grüsse

Präsident usic & Co-Präsident AföB

Bernhard Berger

Geschäftsführer AföB

Laurens Abu-Talib

LEADING SWISS AGENCIES

Ingenieur-Geometer Schweiz
Ingenieurs-Geomètres Suisses
Ingegneri-Geometri Svizzera

IGS

CHGEOL

sia
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Ingenieri e Architetti Svizzeri
Ingegnieri e Architetti Svizzeri
www.sia.ch

usic
Union Suisse des Sociétés d'Ingenieurs et Architectes
www.usic.ch

c' r' b'

SWISS ENGINEERING
STV UTS ATS

fsai
Fédération suisse des architectes indépendants
www.fsai.ch

BSLA
Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen

Fédération suisse des urbanistes
Fachverband Schweizer Raumplaner
Federazione Svizzera degli urbanisti

FSU

BSA FAS
Bund Schweizer Architekten
Fédération des Architectes Suisses
Federazione Architetti Svizzera
BSA Zürich

UPIAV
Union patronale des ingénieurs et architectes vaudois

ASIAT
Association Suisse d'Ingénieurs et Architectes Titulaires

AJUBIC

agi
association genevoise des ingénieurs

APAJ

AVMC-WVAP
Association Valaisanne des Mandataires de la Conditio
Walser Verband der Architektur- und Planungsbüro

ORDRE VAUDOIS DES GEOMETRES

Dolmetscher- und Übersetzervereinigung
Seit 1951 – Depuis 1951 – Dal 1951 – Since 1951
www.duev.ch

Schweizerischer Übersetzer, Terminologie- und Dolmetscher-Verband
Associazione Svizzera dei Traduttori, Terminologi e Interpreti
Associazione Svizzera Traduttori, Terminologi e Interpreti
Associazione Svizzera di Traduttori, Terminologi ed Interpreti

ASTTI

Beobachter

ks/cs
Kommunikation Schweiz
Comunicazione Svizzera
Comunicazione Svizzera

SWISS MEDTECH